



Immer mehr Jugendliche kommen zur Dance Disco in der Tanzschule von Andy & Kelly

Da ging die Post ab!

In der „School of Dance“ von Andy und Kelly Kainz ist einiges los: Jugend Disco, Senioren-Tanznachmittag und Tanzabend ziehen immer mehr Leute an.

Peter Lindner

Der Trend zeigt stark nach oben: Bei der zweiten Ausgabe der Jugend Disco in der „School of Dance“ konnte die Besucherzahl mehr als verdoppelt werden. Die Verdunklung der Location, die neuen Lichteffekte sowie der Live DJ kamen bei den Jugendlichen sehr gut an. Auch die Palette an Cocktails soll in Zukunft erweitert werden: An neuen Rezepturen wird bereits getüfelt. Die nächste Dance Disco findet übrigens am Freitag, den 4. März, ab 19 Uhr statt.

19.30 Uhr findet der nächste Tanzabend mit Live-Musik statt. Infos: www.andyandkelly.com



Die Band „Zettl & Zettl“ sorgte beim ersten Tanzabend für gute Stimmung



Zahlreiche Senioren, die Freude an der Bewegung haben, treffen sich hier zum Tanz

Tanzbegeisterte Senioren. Bereits seit Jänner sind die Senioren-Tanznachmittage ein voller Erfolg: Aufgrund der hohen Nachfrage werden diese Tanznachmittage im 14-Tage-Rhythmus abgehalten. Die tanzbegeisterten Teilnehmer werden stets von ausgebildeten Seniorentanzlehrerinnen betreut. Dabei kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben.

Tanz & Buffet. Und auch einen weiteren regelmäßig stattfindenden Programmpunkt findet man in der „School of Dance“: Den Tanzabend mit einer eigenen Tanzbar und Buffet. Zum Vormerken: Am 26. März um



101 Jahre jung

Aloisia Rauter, die älteste St. Veiterin, feierte jetzt ihren 101. Geburtstag. Die rüstige Seniorin ist mehrmals pro Woche im Kaffeehaus anzutreffen, außerdem verfolgt sie mit Interesse das politische Geschehen und Sportübertragungen im Fernsehen. Zum Geburtstag gratulierte auch Bürgermeister **Gerhard Mock**.



Unersetzliche Hilfe

Die 47 Freiwilligen Feuerwehren des Bezirkes St. Veit zogen in Kraig Bilanz über das vergangene Jahr. Insgesamt standen 2.114 Einsätze an, rund 300.000 Stunden wurden unentgeltlich erbracht. Das Bezirksfeuerwehrkommando zeigte aber auch Lösungsvorschläge auf, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren während der Arbeitszeit abzusichern.



Eigenverantwortung leben

Dass die Jugend weit besser als ihr Ruf ist, beweisen die Lehrlinge der bfi IT-L@Bs mit einem engagierten Bildungsprojekt, bei dem es um Suchtgefahren und deren Vermeidung geht. Dieses Projekt wurden nun im Beisein von Gesundheitsreferent Landeshauptmannstellvertreter **Peter Kaiser** präsentiert.



Semester abgeschlossen

Im Festsaal des Pfarrzentrums Althofen feierte das Oberstufenrealgymnasium „Auer von Welsbach“ einen musikalisch-kreativen Semesterabschluss. Zahlreiche Gruppen der Schule boten ein jungliches, eindrucksvolles und kurzweiliges Programm.



Auf der Messe

Die Häuslbauermesse in Klagenfurt war ein großer Erfolg. Auch **Jürgen Fritz** von Fritzpoo bot viele Neuigkeiten an. KLAGENFURTER-Verlagsleiterin **Barbara Urschitz** überzeugte sich vor Ort von den modernen und qualitativ hochwertigen Angeboten.



Wohnungen übergeben

Große Freude herrschte bei den Mietern von sechs neuen Wohneinheiten der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft in St. Georgen im Lavanttal: Hier fand nämlich die feierliche Schlüsselübergabe durch Wohnbaureferent Landesrat **Christian Ragger** statt.



Erfolgreiches Jahr

Bei der Generalversammlung der Kindergruppe Bimbulli in Liebenfels konnte Obmann **Harry Wipperfurth** gemeinsam mit Leiterin **Brigitte Eberhard** auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken, auch Bgm. **Klaus Köchl** gratulierte.



Vorbereitungen laufen

In Friesach wird bereits fleißig an Verkleidungen und Organisation getüfelt – schließlich findet am Faschingssonntag bereits zum 69. Mal der Kinder-Maschenball der Pfadfindergruppe Friesach im Landhotel Metnitztalerhof statt. Gute Stimmung ist garantiert!



Ausstellung eröffnet

Die erste Vernissage 2011 im Gemeindefeuerwehrhaus Launsdorf lockte mehr als 100 Besucher an. Ein Zeichen dafür, dass Gemeinkünstler **Leo Hütter** schon sehr bekannt ist – oder ist es doch wegen seiner Aktmalereien? Die Ausstellung läuft noch bis 3. Mai 2011.



LAbg. Claudia Wolf-Schöffmann

Bezirksparteiobfrau St. Veit

KLARTEXT

Lust auf Flattnitz!

Die Flattnitz ist ein Traum für Wintersportler. Drei Schlepplifts und ein Sessellift, 15 km Langlaufloipe und Schneekanonen sichern das Vergnügen im Winter. Den Sommer auf der Flattnitz genießen Wanderer, die auch den Liftbetrieb schätzen.

Aber wie lange noch? Das Aus droht, das Eldorado für Skibegeisterte könnte bald Geschichte sein. Die Gemeinde Glödnitz als Erhalter kann sich ein Skigebiet dieser Größe nicht leisten. Das Land Kärnten hat zwar finanzielle Unterstützung zugesagt, allerdings nur, wenn die Gemeinden des Bezirkes St. Veit ihre Solidarität bekunden. Die Gemeinden müssen Klar-text reden, ob sie das Skigebiet Flattnitz erhalten wollen oder nicht. Erst dann kann das Land seinen Obolus leisten.

Ich würde mir wünschen, dass sich die 20 Gemeinden unseres Bezirkes geschlossen hinter die Flattnitz stellen. Viele Kinder lernten hier Skifahren und Snowboarden, Jugendliche schlossen beim Einkehrschwung Freundschaften und Familien erlebten dort wunderbare Zeiten – dies soll auch in Zukunft so bleiben!

claudia.schoeffmann@oevpcclub.at

